

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname	FENOX PHOBI FENOX ETOF 300 CONCENTRATE ETOFENPROX 300 CONCENTRATE INSECTICIDE 300 C&F CONCENTRATE
-------------	--

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	LODI S.A.S.
	Anschrift	Parc d'Activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich
Zulassungsnummer	AT-0031162-0000	
R4BP-Assetnummer	AT-0031162-0000	
Datum der Zulassung	27. September 2023	
Ablauf der Zulassung	29. November 2027	

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	LODI S.A.S.
Anschrift des Herstellers	Parc d'Activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich
Standort der Produktionsstätte	Parc d'Activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Etofenprox
Name des Herstellers	Mitsui Chemicals Crop & Life Solutions, Inc.

Anschrift des Herstellers	Nihonbashi Dia Building, 1-19-1, Nihonbashi 103-0027 Chuo-ku, Tokyo Japan
Standort der Produktionsstätte	Omuta Works, 30 Asamuta-cho, Omita 836-8610 Fukuoka Japan

2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS- Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Etofenprox	3-phenoxybenzyl-2-(4-ethoxyphenyl)-2-methylpropylether	Wirkstoff	80844-07-1	407-980-2	29,34

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art der Formulierung

EC - Emulgierbares Konzentrat

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	Reproduktionstoxizität, Zusatzkategorie für Wirkungen auf/über Laktation (H362) Akut gewässergefährdend, Akut 1 (H400) Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 1 (H410)
--	---

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	
Signalwort	Achtung
Gefahrenhinweise	H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P260 Aerosol nicht einatmen.

	<p>P263 Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.</p> <p>P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.</p> <p>P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P308+P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.</p>
--	---

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1: Berufsmäßiger Verwender - Kriechende Insekten, einschließlich Schaben und andere Vorratsschädlinge

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Kriechende Insekten einschließlich Schaben Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>B. germanica</i> Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>B. orientalis</i> Trivialname: Orientalische Schabe Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Tribolium confusum</i> Trivialname: Amerikanischer Reismehlkäfer Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Sitophilus oryzae</i> Trivialname: Reiskäfer Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Rhyzopertha dominica</i> Trivialname: Getreidekapuziner Entwicklungsstadium: Adulte</p>

	<p>wissenschaftlicher Name: <i>Oryzaephilus surinamensis</i> Trivialname: Getreideblattkäfer Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Lasioderma serricorne</i> Trivialname: Tabakkäfer Entwicklungsstadium: Larven</p>
Anwendungsbereich	Innenanwendung: Innenräume von Gebäuden (öffentliche Einrichtungen, Lebensmittelindustrie, Wohnhäuser)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Besprühen von Oberflächen
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 50 ml verdünntes Produkt pro m²</p> <p>Verdünnung (%): 0,5 ml konzentriertes Produkt in 50 ml Wasser verdünnen</p> <p>Die Verdünnungsrate von 1 % entspricht dem Auflösen von 1 Beutel (5 ml) in 500 ml Wasser (dieses Volumen ist für eine Fläche von 10 m² ausreichend). Die Anwendung von 50 ml des so verdünnten Produkts ist ausreichend für 1 m².</p> <p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die biozide Wirkung tritt bei direkter Anwendung auf die Zielorganismen innerhalb von wenigen Minuten ein und bei Oberflächenbehandlung innerhalb von wenigen Stunden.</p> <p>Die Langzeitwirkung beträgt bei Schaben 12 Wochen und bei Vorratsschädlingen bis zu 2 Wochen.</p> <p>Maximal 2 Anwendungen pro Jahr.</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Kunststoffflasche: HDPE, PET oder HDPE/EVOH*: bis zu 1 l</p> <p>Wasserlösliche PVAL-Beutel zu 5 ml, 10 ml oder 25 ml, in Packungen aus Polystyrol: bis zu 250 ml (50 Beutel zu 5 ml, 25 Beutel zu 10 ml oder 10 Beutel zu 25 ml)</p> <p>*EVOH = Ethylvinylalkohol = PVAL = Polyvinylalkohol</p>

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Berücksichtigen Sie den Lebenszyklus und die Eigenschaften der Zielorganismen und passen Sie die Behandlung dementsprechend an. Stimmen Sie die Behandlung insbesondere auf das empfindlichste Entwicklungsstadium des Zielorganismus ab und achten Sie auf die gezielte Wahl des Zeitpunkts der Anwendungen und der zu behandelnden Bereiche.

Wählen Sie eine integrierte Schädlingsbekämpfung, wie die Kombination aus chemischen und physikalischen Bekämpfungsmethoden und anderen Maßnahmen der öffentlichen Hygiene, unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten (klimatische Bedingungen, Zielarten, Verwendungsbedingungen usw.).

Vermeiden Sie den ausschließlichen und wiederholten Einsatz von Insektiziden derselben chemischen Untergruppe. Nach der Klassifizierung der Wirkungsweisen des IRAC (Insecticide Resistance Action Committee) gehört Etofenprox zur Untergruppe 3A (<https://irac-online.org/mode-of-action/classification-online/>).

Abwechselnd mit Produkten verwenden, deren Wirkstoffe unterschiedliche Wirkungsweisen haben (d. h. mit unterschiedlicher IRAC-Klassifizierung).

Das Produkt ist auf kleine Flächen aufzutragen, die nicht regelmäßig gereinigt werden und den Zielorganismen als Unterschlupf dienen könnten, wie z. B.: hinter oder unter dem Kühlschrank, unter der Spüle, unter dem Ofen, dem Wassererhitzer oder in Löcher und Ritzen.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Chemikalienbeständige Handschuhe (Handschuhmaterial muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden) beim Mischen und Befüllen, bei der Anwendung und bei der Reinigung des Spritzgeräts tragen.

Während der Anwendung einen Schutzanzug der Kategorie III Typ 4 und mindestens ein APF 4 Atemschutzgerät tragen.

Während der Reinigung der Spritzausrüstung einen Schutzanzug der Kategorie III Typ 6 tragen.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter

normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.2. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2: Berufsmäßiger Verwender - Bettwanzen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	---
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Cimex lectularius Trivialname: Bettwanze Entwicklungsstadium: Adulte und Nymphen
Anwendungsbereich	Innenraumanwendung: Innenräume von Gebäuden (öffentliche Einrichtungen, Lebensmittelindustrie, Wohnhäuser)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Besprühen von Oberflächen
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 50 ml verdünntes Produkt pro m ² Verdünnung (%): 0,5 ml konzentriertes Produkt in 50 ml Wasser verdünnen Die Verdünnungsrate von 1 % entspricht dem Auflösen von 1 Beutel (5 ml) in 500 ml Wasser (dieses Volumen ist für eine Fläche von 10 m ² ausreichend). Die Anwendung von 50 ml des so verdünnten Produkts ist ausreichend für 1 m ² . Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bei der Behandlung gegen Bettwanzen muss die Behandlung 15 Tage nach der ersten Anwendung wiederholt werden. Eine Ausrottung wird eine Woche nach der zweiten Anwendung erreicht. Die biozide Wirkung tritt bei direkter Anwendung auf die Zielorganismen innerhalb von wenigen Minuten ein und bei Oberflächenbehandlung innerhalb von wenigen Stunden. Die Langzeitwirkung beträgt bei Schaben und Bettwanzen 12

	Wochen. Maximal 2 Anwendungen pro Jahr.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kunststoffflasche: HDPE, PET oder HDPE/EVOH*: bis zu 1 l Wasserlösliche PVAL-Beutel zu 5 ml, 10 ml oder 25 ml, in Packungen aus Polystyrol: bis zu 250 ml (50 Beutel zu 5 ml, 25 Beutel zu 10 ml oder 10 Beutel zu 25 ml) *EVOH = Ethylenvinylalkohol = PVAL = Polyvinylalkohol

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Berücksichtigen Sie den Lebenszyklus und die Eigenschaften der Zielorganismen und passen Sie die Behandlung dementsprechend an. Stimmen Sie die Behandlung insbesondere auf das empfindlichste Entwicklungsstadium des Zielorganismus ab und achten Sie auf die gezielte Wahl des Zeitpunkts der Anwendungen und der zu behandelnden Bereiche.

Wählen Sie eine integrierte Schädlingsbekämpfung, wie eine Kombination von chemischen und physikalischen Bekämpfungsmethoden und anderen Maßnahmen der öffentlichen Hygiene, unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten (klimatische Bedingungen, Zielarten, Verwendungsbedingungen usw.).

Vermeiden Sie den ausschließlichen und wiederholten Einsatz von Insektiziden derselben chemischen Untergruppe. Nach der Klassifizierung der Wirkungsweisen des IRAC (Insecticide Resistance Action Committee) gehört Etofenprox zur Untergruppe 3A (<https://irac-online.org/mode-of-action/classification-online/>).

Abwechselnd mit Produkten verwenden, deren Wirkstoffe unterschiedliche Wirkungsweisen haben (d. h. mit unterschiedlicher IRAC-Klassifizierung).

Das Produkt ist auf kleine Flächen aufzutragen, die nicht regelmäßig gereinigt werden und den Bettwanzen als Unterschlupf dienen können, wie z. B.: auf dem Lattenrost, an den Bettfüßen, unter den Möbeln, entlang der Fußleisten, hinter dem Kopfende des Bettes, an der Wand, hinter dem Bett und den Möbeln sowie in Löcher und Ritzen.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Chemikalienbeständige Handschuhe (Handschuhmaterial muss vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden) beim Mischen und Befüllen, bei der Anwendung und bei der Reinigung des Spritzgeräts tragen.

Während der Anwendung einen Schutzanzug der Kategorie III Typ 4 und mindestens ein APF 4 Atemschutzgerät tragen.

Während der Reinigung der Sprühausrüstung einen Schutzanzug der Kategorie III Typ 6

tragen.

Bei der Anwendung auf Betten das Produkt ausschließlich auf dem Bettgestell und den Lattenrost anwenden.

Nicht auf Matratze, Bettwäsche und Kopfkissen auftragen.

Matratzen, Bettwäsche und Kopfkissen müssen mit anderen Methoden behandelt werden.

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN

5.1. Anwendungsbestimmungen

Reinigen Sie die Oberflächen nicht, bevor die Behandlung abgeschlossen ist (je nach Zielorganismus bis zu 12 Wochen).

Lösen Sie für die Anwendung immer den ganzen Beutel auf.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt nicht in Bereichen anwenden die für Kinder oder Haustiere zugänglich sind.

Wenn das Produkt in Räumen angewendet wird, die für Kinder zugänglich sind, Kinder von den behandelten Bereichen fernhalten, bis die Behandlung abgeschlossen ist und der Bereich gereinigt wurde.

Futtermittel, Nahrungsmittel und Getränke vor der Behandlung entfernen.

Das Produkt nicht direkt auf oder in der Nähe von Nahrungsmitteln, Oberflächen oder Geräten anwenden, die mit Nahrungs- oder Futtermitteln, Getränken oder Nutztieren in

Kontakt kommen könnten.

Alle Oberflächen und Einrichtungen, die mit Tieren, Nahrungs-, Futtermitteln und Getränken in Kontakt kommen könnten, abdecken.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe Maßnahmen:

BEI EXPOSITION ODER FALLS BETROFFEN: Ärztlichen Rat einholen.

NACH EINATMEN: Bei Auftreten von Symptomen ein Giftinformationszentrum/einen Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Bei Auftreten von Symptomen ein Giftinformationszentrum/einen Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Haut mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen ein Giftinformationszentrum/einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Bei Auftreten von Symptomen mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Ein Giftinformationszentrum/einen Arzt anrufen.

Die Verpackung und/oder die Packungsbeilage bereithalten.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Umweltschutzmaßnahmen:

Das Biozidprodukt darf nicht in die Abflussrohre (Waschbecken, Toiletten usw.), in die Kanalisation, in Wasserläufe, in den Boden oder anderweitig in die Umwelt gelangen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Produkt und Produktreste der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die restentleerte Produktverpackung gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen

Lagerungsbedingungen

Lagerstabilität: 3 Jahre in der Originalverpackung

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Keine